



Arbeitsgemeinschaft für das Jagdhundewesen

Technische Kommission (TKJ) www.ag-jagdhunde.ch

Der Präsident: Dr. Walter Müllhaupt, Bellerivestrasse 67, CH-8034 Zürich

Telefon: +41 44 388 55 55 Fax: +41 44 388 55 50 E-Mail: mue@mpx.ch

Jahresbericht des Präsidenten 2011

Der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für das Jagdhundewesen (AGJ), die Technische Kommission für das Jagdhundewesen (TKJ), hat im Jahr 2011 zwei Sitzungen abgehalten.

Am 26. Februar 2011 haben wir eine ausserordentliche Delegiertenkonferenz der AGJ in Aarau durchgeführt. Einstimmig angenommen wurde das überarbeitete Geschäftsreglement der AGJ (http://www.ag-jagdhunde.ch/AGJ_G_Reglement.pdf) und das neu geschaffene Reglement "Eignungsprüfung für Erdhunde zur Ausübung der Baujagd" (http://www.ag-jagdhunde.ch/EPE_AGJ_26_2_11.pdf). Letzteres wurde auch allen Jagdverwaltungen und dem BAFU übermittelt und es ist auf ein sehr positives Echo gestossen. Eine Konsultativumfrage der TKJ, ob die Richterbüchlein abgeschafft und die Richterausweise zukünftig elektronisch erstellt werden sollten, haben die Delegierten eindeutig negativ beantwortet. Die Delegiertenversammlung beauftragte die TKJ ferner mit der Durchführung eines Seminars zur Verbesserung der ethologischen Kenntnisse für TKJ-Leistungsrichter, welches für Leistungsrichteranwärter obligatorisch werden soll. Die Vorbereitungen dazu sollen 2012 abgeschlossen werden.

Anlässlich der Delegiertenversammlung der AGJ, die mit 37 Delegierten sehr gut besucht war, hielt Dr. Christina Sigrist einen viel beachteten Vortrag über "Der Jagdhund ethologisch betrachtet."

Auf der Homepage der AGJ sind nun auch je pro Klub alle von der AGJ genehmigten Reglemente für Leistungsrichterordnungen und Jagdhundeprüfungen einsehbar. Jeder Klub besitzt dazu einen Loginnamen und ein Passwort. Die auf der Homepage der AGJ (http://www.ag-jagdhunde.ch/skn_ausbilder.htm) publizierte Liste von anerkannten SKN-Ausbildern, die Jäger sind, umfasst 14 Personen.

Im Berichtsjahr ist die AGJ B-Mitglied der JagdSchweiz, der Dachorganisation der Schweizer Jäger, geworden, was die Zusammenarbeit zwischen den beiden Verbänden auch formell verstärkt.

Die TKJ war 2011 Vernehmlassungspartner des BAFU in Bezug auf die Überarbeitung der eidgenössischen Jagdverordnung. Unsere Eingabe, die wir eng mit der JagdSchweiz koordiniert haben, wurde vom BAFU sehr positiv entgegen genommen. Gleichzeitig haben wir auch eine Eingabe an das BVET betreffend einer zukünftigen Revision der Tierschutzverordnung gemacht. Beide Eingaben befassten sich schweremwichtig mit Verbesserungen in Zusammenhang mit der Ausbildung und der Prüfung von Jagdhunden.

Auch in diesem Jahr gebührt besondere Erwähnung Herrn Walter Jäger, der mit seiner Luzerner Laufhund-Hündin Eika vom Weisshorn den 20. Europacup der Laufhunde wiederum gewinnen konnte. Herzliche Gratulation!

Ich danke den Mitgliedern der TKJ sehr herzlich für die angenehme und professionelle Zusammenarbeit.

Walter Müllhaupt